

# Bustan im Stadtpark Norderstedt – ein kleines Wahrzeichen braucht Unterstützung

**NORDERSTEDT.** Manche Orte erkennt man sofort wieder. Im Stadtpark Norderstedt ist es für viele Besucher:innen der Bustan. Seit 2011 ist der biblische Obst- und Weingarten ein besonderer Ort im Stadtpark. Zwischen Feigenbäumen, Weinreben und biblischen Pflanzen ist hier ein Paradies entstanden, das mehr ist als nur ein Stück Natur: ein Ort der Begegnung, der Ruhe und des Dialogs. Menschen kommen hier zusammen, bleiben stehen, sprechen miteinander oder genießen einfach einen stillen Moment.

Im Herzen des Bustans stand bis vor Kurzem die markante Holzpergola. „Mit ihrer außergewöhnlichen dreidimensionalen Struktur symbolisiert sie die Verbindung zwischen Vergangenheit und Zukunft, zwischen Antike und Moderne. Sie war zu einem unverwechselbaren Mittelpunkt des Gartens geworden – ein Ort, an dem sich Wege kreuzten und Erinnerungen entstanden“, sagt Ayala Nagel, Vorsitzende des Vereins Chaverim – Freundschaft mit Israel.

Nach vielen Jahren unter freiem Himmel hatte die Holzkonstruktion jedoch stark gelitten. Aus Sicherheitsgründen musste die Pergola in dieser Saison abgebaut und wird erneuert.

„Damit dieser besondere Ort im Stadtpark erhalten bleibt, brauchen wir Unterstützung“, so Nagel. „Der Bustan ist längst zu einem kleinen



Ein Stück Erinnerung an die alte Holzpergola im Bustan.

Foto: Chaverim/hfr

Wahrzeichen geworden – zu einem Ort, der Menschen zusammenbringt und der dem Stadtpark eine besondere Seele gibt. Helfen Sie mit, diesen Ort zu bewahren und neu entstehen zu lassen! Jede Unterstützung trägt dazu bei, dass der Bustan auch in Zukunft ein Platz der Begegnung, des Gesprächs und der Hoffnung bleibt.“

Zum ParkErwachen am 1. Mai hat Chaverim deshalb begonnen, zurechtgesägte Holzscheiben der alten Pergola zu verkaufen und mit

dem Erlös die neue zu finanzieren. Diese sind die ganze Saison über erhältlich. Die Scheiben wurden in der Holzwerkstatt der Lebenshilfe gefertigt und mit dem Bustan-Logo gelasert. „Ein besonderer Dank gilt Lars Köhler und seinem Team für dieses inklusive Projekt“, freut sich Ayala Nagel.

Direkte Spenden können ebenfalls getätigt werden. Mehr Informationen dazu im Internet auf [www.bustan-norderstedt.de](http://www.bustan-norderstedt.de). *pmi/teo*